

Herren Verbandsoberrliga Nord (Bayerischer TTV)

TTC Rugendorf : TV 1848 Erlangen
Samstag, 02.03.2024, 17:30 Uhr

Hegenbarth und Holan bleiben gegen den TV 1848 Erlangen ungeschlagen

Am 13. Spieltag der Herren Verbandsoberrliga Nord (Bayerischer TTV) traf der TTC Rugendorf am Samstagnachmittag auf die Gäste vom TV 1848 Erlangen. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 7:3 als Gewinner hervor. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Leistungen von Hegenbarth und Holan, die in allen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieben. Den Siegpunkt in diesem Mannschaftskampf erzielte Jürgen Hegenbarth, mit dem vorzeitig entscheidenden sechsten Punkt für sein Team.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten Hegenbarth / Hofmann beim 3:0 gegen Reiß / Lommer. Recht kurzen Prozess machten Holan / Ratnarajah beim 11:9, 11:8, 11:8 mit Kostenko / Stopfer. Das war ein souveräner Sieg. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Pavel Holan gelang es im Anschluss Pawel Kostenko zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine klare Favoritenrolle auf dem Papier dann doch noch bestätigte. Beim 3:0-Erfolg gegen Karsten Reiß zeigte Jürgen Hegenbarth seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an der Reihe. Nichts auszurichten hatte hingegen Paul Hofmann beim 4:11, 9:11, 8:11 gegen Eric Stopfer, obwohl Paul Hofmann auf dem Papier anhand der TTR-Werte als deutlich stärker einzustufen gewesen war. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Peter Lommer konnte Vijay Ratnarajah derweil den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Rugendorf und des TV 1848 Erlangen. Das Einzel zwischen Pavel Holan und Karsten Reiß endete dagegen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Auf dem falschen Fuß erwischte Jürgen Hegenbarth seinen Gegner Pawel Kostenko beim eher ungefährdeten 3:0-Sieg. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Unbeeindruckt von einem nachfolgenden 2:0-Rückstand, kam Paul Hofmann gegen Peter Lommer dann besser in die Partie und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: TTC Rugendorf 7 Punkte, TV 1848 Erlangen 2 Punkte. Kaum Chancen hatte Vijay Ratnarajah beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Eric Stopfer. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Erfolg für die Heimmannschaft von 7:3 zu Ende.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 09.03.2024 gegen den TTSC Kümmersbruck, während der TV 1848 Erlangen am 09.03.2024 gegen den 1. FC Hösbach antritt.

Statistik:

TTC Rugendorf

Doppel: Hegenbarth / Hofmann 1:0, Holan / Ratnarajah 1:0

Einzel: P. Holan 2:0, J. Hegenbarth 2:0, P. Hofmann 1:1, V. Ratnarajah 0:2

TV 1848 Erlangen

Doppel: Reiß / Lommer 0:1, Kostenko / Stopfer 0:1
Einzel: K. Reiß 0:2, P. Kostenko 0:2, P. Lommer 1:1, E. Stopfer 2:0